



BÜRGERSTIFTUNG
TAUBERBISCHOFSHHEIM

Wir wollen etwas bewegen

Jahresbericht
2025

„Wir für unsere Stadt“ - „Von Bürgern für Bürger“

Im Jahr 1999 gründete der Gemeinderat der Stadt Tauberbischofsheim die Bürgerstiftung Tauberbischofsheim als rechtlich selbständige örtliche Stiftung und stattete diese mit einem finanziellen Grundstock aus den Nachlässen des Komponisten Richard Trunk und Paul-Koldschmidt aus. Weitere Zustiftungen erfolgten. Die Stiftung ist ausschließlich gemeinnützig tätig und verfolgt den Zweck der Förderung der Gemeinwesenarbeit in der Stadt wie z.B. die Förderung von Kunst und Kultur, Jugendarbeit, Wohlfahrtspflege.

Der Stiftungsvorstand



Die Stiftung handelt durch den Stiftungsvorstand, der sich aus der Bürgermeisterin der Stadt Tauberbischofsheim als Vorsitzende, vier Mitgliedern des Gemeinderats sowie bis zu drei externen Mitgliedern als Vertreter der Bürgerschaft zusammensetzt. Im Jahr 2025 gehören neben Bürgermeisterin Anette Schmidt aus der Mitte des Gemeinderats Herr Gerhard Baumann (UFW), Herr Alexander Diehm (Bürgerliste), Herr Alexander Horn (CDU) und Herr Hilmar Freundschiig (CDU) und als Vertreter der Bürgerschaft Herr Prof. Dr. Thomas Müller und Herr Dr. Jörg Sallath dem Stiftungsvorstand an.



Bevor wir die Arbeit des Jahres 2025 vorstellen, möchten wir uns bei denen bedanken, die unsere Arbeit möglich machen: unsere Stifter, Zustifter und Spender!

Vielen herzlichen Dank!

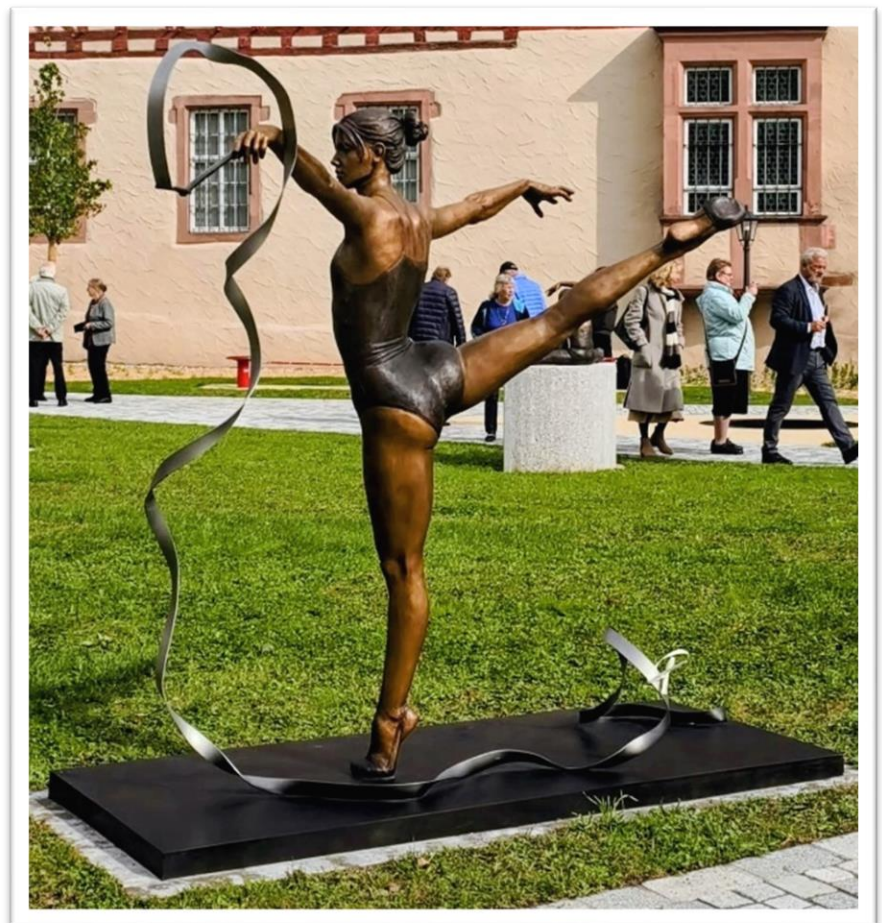
Eröffnung des Schlossparks



Ein Ort der Begegnung, Bewegung und Freude – das ist der neue Schlosspark von Tauberbischofsheim. Am 03. Oktober fand die feierliche Eröffnung des Schlossparks statt. Die Initiative und Finanzierung stammt von Eberhard Bärthel.

Bereits bei der Realisierung des Riemenschneider Brunnens und des Krötenbrunnens beteiligte sich Herr Eberhard Bärthel mit sehr großzügigen privaten Zuwendungen.

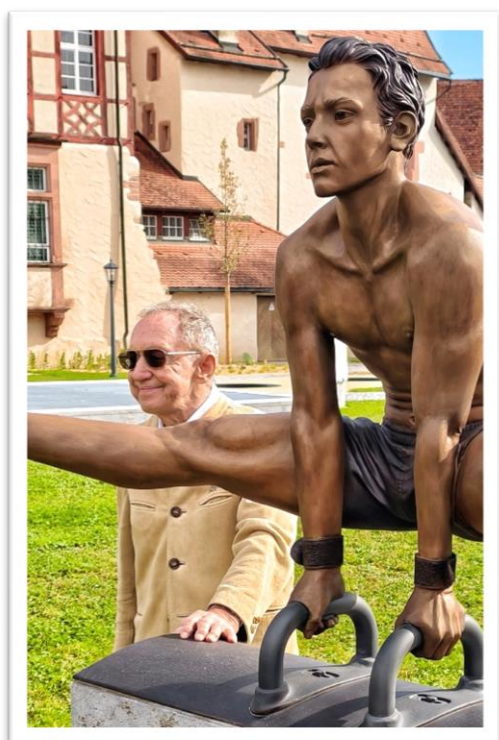
Wo früher viel befestigte Fläche war, lädt nun eine großzügige Grünfläche zum Verweilen und Bewegen ein. Das Verhältnis von Rasen zu Pflaster wurde deutlich zugunsten der Natur verändert – ein Schaubild vor Ort verdeutlicht diesen Wandel. Der Schlosspark bietet Raum für alle Generationen: mit zwei Bodentrampolinen, einer Slackline, vier Parkbänken und zwei drehbaren Holzliegen, die aus einer Bürgerbeteiligung hervorgingen. Ein besonderer Blickfang sind die vier Bronzefiguren des Künstlers Leo Wirth, die in der Kunstgießerei Strassacker gegossen wurden und die Turnkunst in ausdrucksstarker Bewegung zeigen – eine Hommage an die sportliche Vergangenheit des Stifters. Auch in ökologischer Hinsicht wurde auf



Zukunft gesetzt: Mit dem neuartigen Duftrasen entschied man sich für eine robuste, pflegeleichte und klimaresistente Lösung – ideal für die Lage über der Tiefgarage.

Dank an den Stifter

Zum Abschluss der Feier gratulierte Bürgermeisterin Anette Schmidt dem großzügigen Stifter auch zu seinem 90. Geburtstag, den er wenige Tage zuvor begangen hatte. Eberhard Bärthel, in Heidelberg geboren, ist in Tauberbischofsheim aufgewachsen und hier zur Schule gegangen – die Verbundenheit zu seiner Heimatstadt ist bis heute spürbar. Herr Bärthel hat der Stadt „ein Geschenk gemacht, das bleibt – ein Stück gelebte Heimat“.



Am 29. November 2025 ist Herr Bärthel im Alter von 90 Jahren verstorben. Wir dürfen ihm an dieser Stelle nochmals unsere allergrößte Anerkennung, Wertschätzung und Dankbarkeit aussprechen.

Ausgaben für satzungsmäßige Zwecke 2025

Projekt Kultursommer

Unter dem Begriff „Kultursommer Tauberbischofsheim“ hat die Stadt Tauberbischofsheim auch 2025 ihrer Bürgerschaft und ihren Gästen ein vielfältiges Veranstaltungsprogramm unter freiem Himmel angeboten. Auf den Tauber-Terrassen, am Marktplatz, im Klostergarten und auf dem Schlossplatz konnten die Besucher im Juli und im August eine bunte Mischung aus Konzerten, Theater und vielen weiteren kulturellen Highlights genießen. Die Stadt Tauberbischofsheim stellte dafür die nötige Infrastruktur bereit und erleichterte es Gastronomen, Vereinen und externen Veranstaltern, ihre eigenen Events durchzuführen.

Die Konzerte wurden kostenfrei angeboten. Die Besucher konnten das Projekt „Kultursommer Tauberbischofsheim“ mit einer freiwilligen Spende fördern. Die Bürgerstiftung möchte sich bei allen Unterstützern dieses Projektes herzlich bedanken.

Bei dem ersten Konzert auf dem Schlossplatz wurde auch die neue mobile Bühne eingeweiht. Die Bürgerstiftung hat die neue mobile Bühne mit der Übernahme der ausstehenden Anschaffungskosten für das Bühnendach, das Bühnengeländer und von Scheinwerfern gefördert.

Ein besonderer Dank geht auch Herrn Prof. Dr. Thomas Müller für die Spende von insgesamt 300 Stakkis und an die Firma MAFI Transport-Systeme für die zur Verfügungstellung ihres Equipments.



Förderprogramm „Schwimmen lernen lohnt sich“



Schwimmen macht Spaß, ist gesund und kann Leben retten. Kinder sollten den von Gewässern ausgehenden Gefahren sicher begegnen können und daher möglichst früh das Schwimmen erlernen. Die Bürgerstiftung hat das Thema Schwimmbildung im Jahr 2012 angenommen und das neue Förderprojekt „Schwimmen lernen lohnt sich“ ins Leben gerufen. Damit soll ein finanzieller Anreiz geschaffen werden, den Kindern eine Schwimmbildung zukommen zu lassen.

Alle Kinder mit Wohnsitz in Tauberbischofsheim und Ortsteilen, die das Frühschwimmerabzeichen (sog. „Seepferdchen“)

abgelegt und dann noch nicht 14 Jahre alt sind, erhalten durch die Bürgerstiftung über die Erziehungsberechtigten eine einmalige Förderung in Höhe von 20 Euro. Bislang wurden für das

Schwimmenlernen von Tauberbischofsheimer Kindern bereits knapp 518 Seepferdchen, davon 28 im Jahr 2025, mit einer Prämie in Höhe von je 20 Euro gefördert.

Besonders freuen wir uns über die Verleihung des 500. Seepferdchens an Nela Stein. Hier wird sichtbar, wie wirkungsvoll die Bürgerstiftung Tauberbischofsheim Familien beim Schwimmenlernen unterstützt. Nela wurde mit einer Urkunde, einem Geschenk und einer finanziellen Förderung ausgezeichnet.

Die Auszeichnung von Nela Stein mit dem 500. Seepferdchen zeigt, wie wirkungsvoll unser Förderprogramm das Schwimmen lernen unterstützt. Weitere Informationen zu dem Förderprogramm „Schwimmen lernen lohnt sich“ sind im Flyer „Schwimmen lernen in Tauberbischofsheim“ und bei der Bürgerstiftung erhältlich.

Projekt Sternwarte am Matthias-Grünwald-Gymnasium



Die Bürgerstiftung hat für das Projekt „Sternwarte am Matthias-Grünwald-Gymnasium“ einen Spendenaufruf gestartet. Die Gesamtkosten für das Projekt betragen ca. 103.000 €. Geplant ist eine moderne Sternwartenkuppel mit Teleskop. Sie soll nicht nur den Schülerinnen und Schülern – insbesondere dem Wahlfach Astronomie – neue Einblicke in die Welt der Wissenschaft ermöglichen, sondern auch der gesamten Stadtbevölkerung offenstehen. Damit entsteht ein Lern- und Begegnungsort, der Neugier weckt und Menschen zusammenbringt.

Neben dem Planungsbüro Messerschmidt, haben die Firmen WALTER Ingenieure und Burmester und Partner Ingenieure das zukunftsweisende Vorhaben bereits großzügig unterstützt. Weitere Unterstützer sind herzlich willkommen, um dieses besondere Bildungsprojekt gemeinsam verwirklichen zu können.



Kreative Köpfe



Mit Unterstützung örtlicher und regionaler Firmen wurde über die Bürgerstiftung Tauberbischofsheim bereits zum 18. Mal der Schülerwettbewerb „Kreative Köpfe – Mittleres Taubertal“ ausgerichtet. Aus 56 eingereichten Ideen



wurden 10 Schülerideen ausgewählt und für den Wettbewerb in enger Zusammenarbeit mit den Fachleuten aus Industrie und Dienstleistung ausgearbeitet und realisiert. Am 15. Juli fand bei der Michael Weinig AG die Preisverleihung statt. Den Gesamtpreis erhielt Philipp Häfner für sein Projekt „Die dynamische Musikanlage“. Die Ausdauer und Kreativität der Jugendlichen verdienen höchste Anerkennung. Ziel des Wettbewerbes ist es, Jugendliche für das Thema „Technik“ zu begeistern. Bei dem Wettbewerb werden Schülerinnen und Schüler aus dem Umkreis bei ihrer Suche nach neuen, kreativen Ideen und Innovationen von den fördernden Unternehmen mit Rat und Tat, aber auch mit Know-how und Technik bestmöglich unterstützt. Die Leitung des Wettbewerbs liegt in den Händen von Iris Lange-Schmalz.

Die Bürgerstiftung wird sich auch im Jahre 2026 an dem Wettbewerb beteiligen.



Kinder-Uni

Was ein Zeichentrickfilm ist, das wussten sie ganz genau – all die kleinen Künstler*innen, die zur Kinder-Uni zum „Mitmachfilm“ mit Uli Seis und Alice von Gwinner ins Gründerzentrum gekommen waren. Dass die Kinder bei dieser nicht ganz alltäglichen „Vorlesung“ mit Begeisterung und Mitmachfreude dabei sein konnten, war wieder den Verantwortlichen der Mediothek zu verdanken, die auch dieses Mal wieder vom Rotary Club und der Bürgerstiftung gefördert worden war.

Die Bürgerstiftung unterstützt die Anschaffung von Defibrillatoren in Tauberbischofsheim und Ortsteilen

Die Bürgerstiftung sucht zusammen mit der Stadt Menschen, die mithelfen wollen, in der Kernstadt und den Ortsteilen Dittigheim, Impfingen, Hochhausen und Dittwar, Defibrillatoren anzuschaffen. Die Stadt hat zusammen mit dem Lions Club Tauberbischofsheim eine Bestandsaufnahme aller aktuellen Defibrillatoren im Stadtgebiet erstellt. Viele Unternehmen und Organisationen im Stadtgebiet stellen bereits einen „Defi“ zur Verfügung. In einem Informations-Flyer wurden die aktuellen Standorte und die wichtigsten Infos rund um die Defibrillatoren zusammengetragen.

2025 wurden am Standort AOK und in dem Ortsteil Hochhausen mit Unterstützung der Bürgerstiftung Defibrillatoren angeschafft. Es fehlen noch Geräte in der Kernstadt. Es werden ca. 3.000 Euro pro Defibrillator benötigt. Die Bürgerstiftung bedankt sich bei allen bisherigen Unterstützern dieses Projektes.



Spende für das Ehrenamt: Josef Morschheuser unterstützt die Bürgerstiftung mit 1.000 Euro



Ein starkes Zeichen für das Ehrenamt: Josef Morschheuser hat erneut die Bürgerstiftung Tauberbischofsheim unterstützt und einen Scheck über 1.000 Euro an Bürgermeisterin Anette Schmidt überreicht. Die Spende fließt in den von ihm initiierten Ehrenamtsfonds, aus dem der Ehrenamtspreis finanziert wird. Seit der ersten Preisvergabe im Jahr 2006 wurden bereits 42 Vereine, Organisationen und Einzelpersonen für ihr herausragendes Engagement ausgezeichnet.

Finanziert werden die Ehrenamtspreise aus den Zinserträgen des Fonds sowie durch Einzelspenden. Insgesamt wurden bereits 22.300 Euro an Preisgeldern ausgeschüttet, um das Ehrenamt in Tauberbischofsheim zu stärken und wertzuschätzen.

Verleihung des Ehrenamtspreises aus dem Josef-Morschheuser-Fonds



Seit dem Jahr 2006 verleiht die Bürgerstiftung der Stadt Tauberbischofsheim im Rahmen Ihrer vielfältigen Aktivitäten unter anderem den aus dem Josef-Morschheuser-Fonds finanzierten Ehrenamtspreis für vorbildliches Engagement an solche

Bürgerinnen und Bürger sowie Vereine und Organisationen, die sich um das Ehrenamt besonders verdient gemacht haben.

Im Jahr 2025 wurden drei Gruppen und eine Privatperson ausgezeichnet:

- die freiwilligen Helfer bei der Gestaltung des Begegnungsplatzes in Hochhausen
- die Jugendabteilung der Judokas
- die Handballjuniorinnen des TSV 1863 Tauberbischofsheim e. V.
- und Frau Cilli Döhling, langjährige Vorsitzende des Fördervereins für Krankenhaus und Seniorenzentrum.

Unser besonderer Dank geht an Herrn Josef Morschheuser, Stifter des Fonds und engagierter Bürger. 2005 richtete Herr Josef Morschheuser als erster Bürger einen eigenen Fonds innerhalb der Stiftung ein – mit dem Ziel, ehrenamtliches Engagement zu fördern.

Vergabe des Koldschmidt-Preises an Anna Steiger

Bereits zum 41. Mal hat die Bürgerstiftung den Koldschmidt Preis vergeben. Er ist mit 2.045 € der höchstdotierte Preis für Abiturient*innen in der Region. Anna Steiger hat mit einem Notendurchschnitt von 1,1 das beste Abitur am Matthias-Grünewald-Gymnasium abgelegt und den Preis erhalten.



Neuer Flügel für das Matthias-Grünewald-Gymnasium



Das Ehepaar Haaf hat dem Matthias-Grünewald-Gymnasium seinen Flügel veräußert. Neben einer eigenen Spende des Ehepaares Haaf als Kostenbeteiligung haben die Bürgerstiftung und der Förderverein die Finanzierung gesichert. Vom „neuen“ Flügel profitierten jetzt die musikalischen Nachwuchstalente am Matthias-Grünewald-Gymnasium.

Kirchturmbeleuchtung Hochhausen

Die Erweiterung der Außenbeleuchtung am Kirchturm der kath. Pfarrkirche St. Pankratius in Hochhausen wurde 2025 fertiggestellt. Nachdem der Kirchturm an der Nord- und Südseite bereits beleuchtet wurde, erfolgte jetzt die Anbringung der Beleuchtung an der Ost- und Westseite. Über einen Spendenaufruf konnten 5.000,00 € generiert werden, der Restbetrag in Höhe von 700,00 € wurde von der Bürgerstiftung bezuschusst. Die Bürgerstiftung bedankt sich bei allen Unterstützern dieses Projektes.



Kirchturmbeleuchtung Dienstadt

Die Erneuerung der Außenbeleuchtung an der Kirche St. Jakobus in Dienstadt wurde von der Bürgerstiftung unterstützt. Die Außenbeleuchtung wurde z. T. wiederhergestellt und durch energieeinsparende LED-Lampen erneuert. Zudem wurde am Sakristeieingang eine Sicherheitsbeleuchtung angebracht. Durch einen Spendenaufruf der Kirche konnte ein Teilbetrag der Aufwendungen geleistet werden.

Neugestaltung des Innenhofs Schulzentrum am Wört



In den Sommerferien 2025 wurde der Innenhof des Schulzentrums am Wört neugestaltet. Die Neugestaltung erfolgte in Zusammenarbeit mit den Firmen Uihlein GbR aus Königheim, der Baumann GmbH aus Tauberbischofsheim und der Walzenbach GmbH aus Königheim unter Mithilfe von Schülern des Schulzentrums am Wört. Für die Materialkosten wurde ein Zuschussantrag bei der Bürgerstiftung gestellt. Der ursprünglich bewilligte Zuschuss hat sich aufgrund von Materialspenden der teilnehmenden Firmen nochmals reduziert. Die Bürgerstiftung freut sich über die erfolgreiche Umsetzung des Projektes und bedankt sich für die Unterstützung des Projektes sowohl bei den teilnehmenden Firmen als auch für die tatkräftige Unterstützung durch die Schüler*innen des Schulzentrums am Wört. Die Neugestaltung des Innenhofes zur grünen Wohlfühloase stellt eine deutliche Aufwertung unseres Schulzentrums dar.

Förderung von Vereinen

Förderung des Grünwald-Orchester Tauberbischofsheim e.V. für sein Konzert 2025



Im Jahr 2013 hat sich das Grünwald-Orchester aus Musikern, die in verschiedenster Weise in Verbindung zum Matthias-Grünwald-Gymnasium stehen (Schüler, Ehemalige, Eltern, Lehrer und pensionierte Kollegen) gegründet und bereichert seitdem das kulturelle Leben in Tauberbischofsheim mit einem Sinfoniekonzert im Jahr. Die Bürgerstiftung unterstützte den Verein auch für sein Konzert im Jahr 2025, wodurch wiederum konzertante Musik auf hohem Niveau in der Kreisstadt zur Aufführung kam.

Im Jahre 2025 wurde ein Ensemble von musikalischen Meisterwerken in der Stadthalle aufgeführt. Es wurden Werke von Carl Maria von Weber, Ludwig van Beethoven und Franz Schubert gespielt. Solistin des Abends war die renommierte Pianistin Yadviga Grom.

Förderung der Anschaffung neuer Stühle für den Engelsaal

Der Kunstverein Tauberbischofsheim e. V. erhielt von der Bürgerstiftung einen Zuschuss für die Ausstattung mit neuen Stühlen. Insgesamt wurden 170 neue Stühle von der Firma VS GmbH & Co KG angeschafft. Die Bürgerstiftung hat den Kunstverein mit einem Zuschuss für die Hälfte der Anschaffungskosten für die neuen Stühle unterstützt.

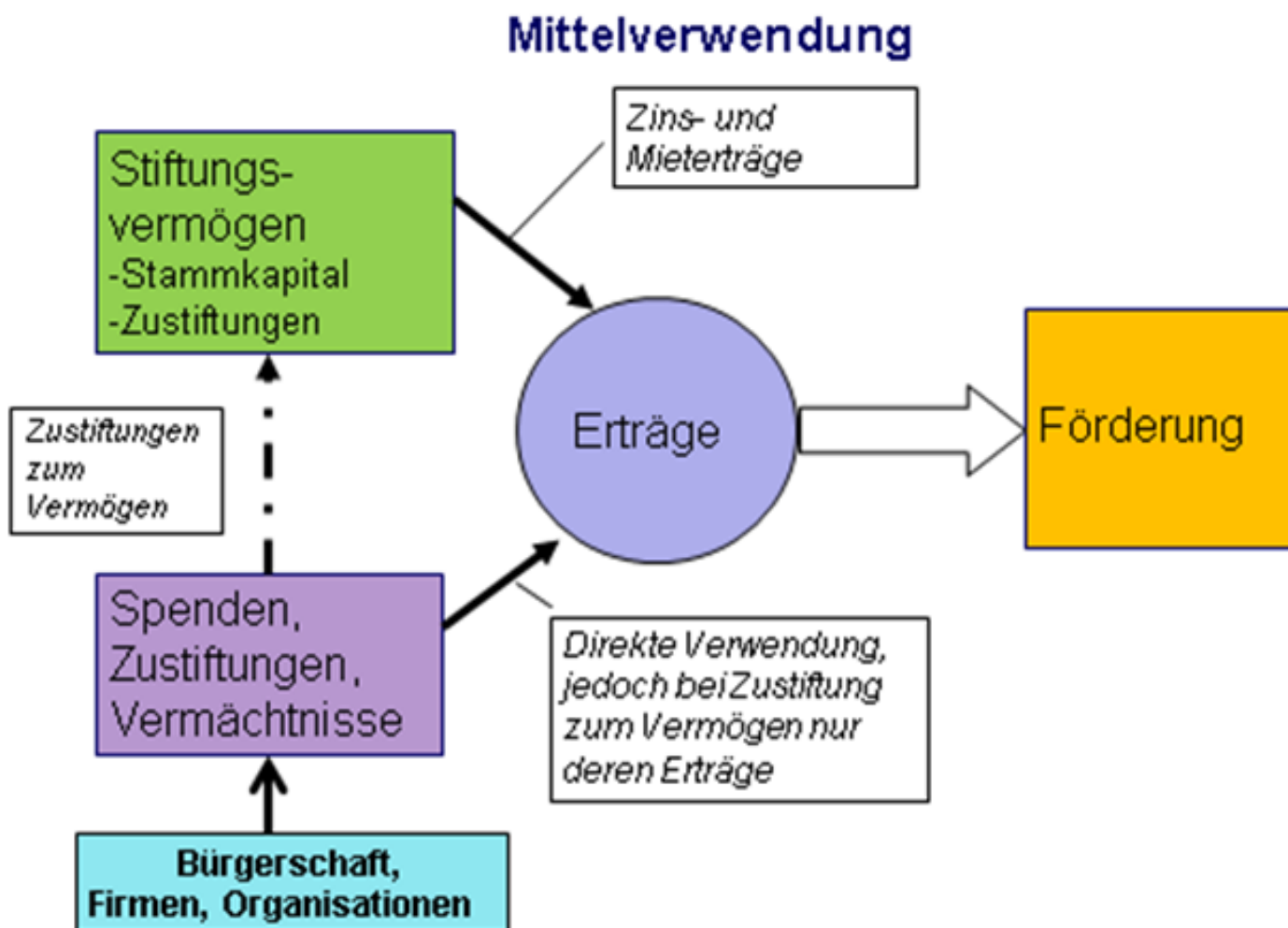
Förderung der Anschaffung von Musikinstrumenten

Die Bürgerstiftung hat im Jahr 2025 die Richard-Trunk-Musikschule bei der Anschaffung von Musikinstrumenten unterstützt. Mit dem Zuschuss der Bürgerstiftung wurde ein Akkordeon angeschafft.

Finanzierung der Förderungen



Die Finanzierung der einzelnen Maßnahmen erfolgt durch die Erträge aus dem Stiftungsvermögen und durch Spenden.



Die Stiftung ist auf Spenden, Zustiftungen, Erbschaften und Vermächtnisse angewiesen.



**BÜRGERSTIFTUNG
TAUBERBISCHOFSSHEIM**

Wir wollen etwas bewegen

**Unterstützen Sie uns und das Leben in unserer
Heimatstadt Tauberbischofsheim mit Ihrer Zuwendung!
Es gibt viele Ideen für neue Projekte. Gerne können Sie auch für ein
bestimmtes Projekt zweckgebunden spenden.**

Aktuell laufen folgende Spendenaufrufe:

- Anschaffung von Defibrillatoren für Tauberbischofsheim und Stadtteile
- Förderung der Sprachentwicklung in der evangelischen Kindertagesstätte
 - Kultursommer Tauberbischofsheim
- Einrichtung einer Sternwarte am Matthias-Grünwald-Gymnasium
- Einrichtung eines Basketballfeldes am Matthias-Grünwald-Gymnasium
 - 50 Jahre „Fechterstadt“ Tauberbischofsheim im Jahre 2026
 - Verlegung von Stolpersteinen

Spendenkonten:

Sparkasse Tauberfranken

IBAN: DE50 6735 2565 0002 1300 94

BIC: SOLADES1TBB

Ihre Volksbank eG

IBAN: DE46 6739 0000 0070 6050 40

BIC: GENODE61WTH

Wir wollen etwas bewegen

Besuchen Sie uns im Internet: www.buergerstiftung-tbb.de